

1. SPK-Sitzung am 24.10.2022

Anwesenheit:

SPK: Han Schwass, Johannes Kohl, Franka Wolberg, Jan Niklas Reiche, Miriam Hopley, Anton Borrmann, Lisa Freitag, Luisa Viktoria Jänicke (ab 20:30 Uhr), Camillo Fornasari, Charlotte Kretauer (nicht stimmberechtigt)

Angestellte: Elke Lopens, Max Nordhaus, Anna Amina Zeidan

Referent*innen: Robin Rolnik, Kolja Rieke, Florian Ende, Jesse Krogull

TOP 00 Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Jan Niklas eröffnet die Sitzung um 18:36 Uhr und begrüßt alle herzlich

8 SPK-Mitglieder anwesend → beschlussfähig

Jan Niklas verliest die Tagesordnung, keine Änderungen → per Akklamation angenommen

TOP 01 Angestelltenbelange

Elke stellt sich vor und begrüßt alle herzlich; Anne ist noch krank in dieser Woche; hat eine Mail an den Vorsitz weitergeleitet und bittet reinzuschauen und Robin dazuzuholen; Die Angestellten freuen sich auf die Zusammenarbeit mit den Sprecher*innen; Bittet in Zukunft Schäden am Haus Vorsitz und Angestellte früher in Kenntnis zu setzen.

Anna begrüßt alle neuen Sprecher*innen; Demnächst Auswertung der Clubtour; Es werden Fotos von den Neuen gemacht, Termine per Mail; ist Dienstag und Donnerstag zwischen 12 – 15 Uhr im Büro; andere Termine per Mail

Camillo fragt, ob einige FSR die Beiträge für die Website schon geschickt haben; es kamen noch keine Mails nur eine persönliche Zusage vom FSR-Medizin, aber 4 Tage geht die Frist noch

Elke berichtet, dass die Gläser im Büro angekommen sind und verteilt wurden; ist bei der Auswertung wer vom AKW eingeladen? Jan Niklas hat es an Robin weitergeleitet; Florian bestätigt, dass Robin bescheid weiß und denkt, dass er als Vertreter reicht; Robin stimmt zu

Max begrüßt alle; Berichtet von seiner Tätigkeit, viel Tagesgeschäft im IT- und Sicherheitsbereich; Überarbeitet die Schulungsunterlagen für Datenschutz, in diesem Jahr soll es noch Schulungen geben; Accounts sind soweit gemacht und Gruppen werden eingerichtet

Johannes fragt nach den Lizenzproblemen mit Office im StuRa; Max erklärt wie es dazu kam, alle Rechner wurden auf einen Stand gebracht und in seinem Skript war ein Tippfehler; Er muss nochmal an jeden Rechner manuell ran und repariert das, vielleicht schon morgen nebenbei

Camillo fragt, ob die neuen schon wissen wie sie sich anmelden; Es wird bei der Einarbeitung erklärt; Kürzere Diskussion um Passwörter

TOP 02 Referent*innenbelange

Kolja stellt sich und das Referat für äußere HoPo vor, welches sich um Vernetzung auf Landes- und Bundesebene kümmert; Hat sich mit dem 49€-Ticket beschäftigt, das ist undurchsichtig, weil es für Studierende keine Aussagen gibt; Hat beim Ministerium angefragt und ist mit anderen Studierendenschaften im Kontakt, bisher gibt es keine Antwort auf offene Fragen von Studierenden; Auch Auswirkungen auf aktuelle Verträge ungeklärt

Jan Niklas bittet seine Recherche an den Vorsitz zu schicken, damit es zum Studentenwerk am Donnerstag weitergetragen werden kann; Gab es beim DAAD Rückmeldungen? Kolja meint, dass alle im SRK einverstanden sind und die Stellungnahme kommt.

Florian stellt sich und das Veranstaltungsreferat vor, welches sich um Campus Open Air und Clubtour kümmert; Campus Open Air gab es lange nicht, wird aber für nächstes Jahr ein Thema werden; Gerade beschäftigt mit der Auswertung der Clubtour; Axel lässt fragen, ob bei den Finanzer*innen alles angekommen ist; Lisa bestätigt und ist mit Axel im Kontakt, Awareness fehlt noch

Robin stellt sich und das Referat für innere HoPo vor, welches sich um Vernetzung innerhalb der Universität zuständig ist; Ist in Gremien und Kommissionen vertreten, leistet auch Bildungsarbeit und unterstützt wo er kann; War bei der ersten Senatssitzung leider nicht dabei, aber es ist nichts spannendes passiert; Die Coronasatzung wurde verlängert und 3 neue Prorektor*innen und in diesem Zusammenhang war am Montag feierliche Investitur; Als nächste Frage müssen die Senatskommissionen besetzt werden, geht davon aus dass die studentischen Senator*innen das an den StuRa delegieren der es dann ausschreibt; Wirbt für Senatskommissionen; Bittet Florian übers Campus Open Air mit ihm zu reden

Jan Niklas stimmt Robin in der Einschätzung der Senatssitzung zu und erläutert die Schwierigkeiten bei der Wahl der Prorektor*innen; Vorsitz hatte Antrittsgespräch mit Prof. Pirnay-Dummer (Prorektor Studium und Lehre), wirkte positiv und kooperativ; Lädt Robin für Gespräch mit Herrn Kohrs am Donnerstag ein

Jesse stellt sich und das Referat für Internationales vor, welches sich um die Anliegen internationaler Studierender kümmert; Hilft besonders betroffenen Studierenden und beschäftigt sich aktuell intensiv mit dem DAAD; War beim Treffen am letzten Montag

Camillo fragt ob Jesse Kontakt zum Studienkolleg hatte; wollte sich daran machen einen FSR beim Studienkolleg zu etablieren; Jesse hat keinen Kontakt aber würde den Kontakt suchen, setzt sich mit Camillo zusammen; Robin begibt zu bedenken, dass es auch kein StuRa-Mandat gibt weil niemand gewählt hat; Die FSR-Struktur ist nicht eigenständig und ist angekoppelt an FSR PhilFak II, vielleicht ist der AK Internationales besser Anlaufstelle

Jan Niklas fragt, ob Jesse schon mit Migrant Voices reden konnte; Jesse verneint; Jesse beschreibt, dass die Universität aktuell zurückhält und zögert um die Studierenden im Iran nicht noch mehr zu gefährden

TOP 03 Laufende Projekte

a) Stand der Einarbeitung

Die Sitzungsleitung arbeitet Miri am Donnerstagmorgen ein; Han erklärt, dass die neuen Leute eingepflegt sind; Es gibt einen neuen StuRa-Mailverteiler; Website ist aktualisiert; Diesmal gibt es nur 35 Mitglieder im StuRa weil 2 sede vacante; Protokolle werden nachgearbeitet Bittet darum den Neuen am Anfang viel zu erklären

Bei der FSR-Koordination wird Charlotte kontinuierlich eingearbeitet, hat bereits Erfahrung aus dem FSR; Camillo gibt einen Überblick was ansteht, am 2.11. Vernetzungstreffen der Financer*innen der FSR mit Lisa und ihm, bisher 3 Zusagen; hatte Zugangsbeschränkung nicht mehr auf dem Plan; SSR ist schon gebucht, gibt es Alternativen? Han erklärt, wie Räume an der Uni gebucht werden können; Wollen auch AK Koordination wieder angehen, Rundmail ob überhaupt Interesse besteht; Was wenn das Feedback ist, dass das Interesse nicht besteht; Johannes erklärt dass das der StuRa entscheiden muss ob das Experiment AK Koordination fortgesetzt werden muss; Jan Niklas schlägt vor erst zu fragen und dann weiterzuschauen; Han bietet Hilfe an um „Problemkinder“ zu finden und betont die Wichtigkeit

Camillo erläutert aktuelle Probleme mit den FSRs; In einem FSR gibt es das Problem, dass sich ein Vorsitz nicht mehr meldet, im FSR Kura konnten die Leute dann rausgedrängt werden, wie ist das woanders? Johannes erklärt, dass es im FSR Pädagogik ähnlich lief und erklärt Misstrauensvotum auf FSR-Ebene

Es soll dieses Jahr noch eine Koordinationssitzung und nächstes Jahr einen FSR-Workshop geben

Bei den Sozialen wurde Franka von Johannes eingearbeitet und hatte heute die erste Sprechstunde und hat die Ordner und die Excel Tabelle angeschaut; Franka meint, dass sie sich reinarbeiten wird

Da Luisa noch keinen Account hat kann sie bei den Finanzen noch nicht viel machen, Kontozugriff ist beantragt; Julius arbeitet sie ein und Lisa ist da für Fragen

Max fragt die Sozialen, ob das Sicherheitszertifikat bei Johannes reicht oder ob Franka auch eins braucht; Johannes meint es muss erst geklärt werden ob es tatsächlich so funktioniert; Max schlägt vor vorbeugend trotzdem das Zertifikat zu machen

b) Update zu den laufenden Projekten

Jan Niklas gibt einen Überblick über die laufenden Projekte, fzs und AK Antifa wurde erstmal ausgelagert auf eigene TOPs; Jan Niklas stellt die Nightline vor, heute Treffen über Räumlichkeiten und Formalitäten, Vereinsgründung wurde angestoßen; Jan Niklas stellt die Idee eines studentischen Prorektors vor, welches mit Robin zusammen durch Gespräche mit dem neuen Rektorat initiiert werden soll; Situation um den Iran wird auch Thema sein, erste Version einer Resolution von Johannes verfasst; Anton stellt steigende Energiepreise und Genug ist Genug vor, auch Profilierung wird nochmal wichtig werden

c) KEW

Lisa stellt die KEW vor; Es besteht der Wunsch die KEW strukturell mehr an den Stura zu gliedern; Idee war das im Haushalt mit einzubringen und es als Pilotprojekt nächstes Jahr starten, allgemeine Daumen

hoch im Raum; Han fragt ob es ein Haushaltstopf haben oder ein AK werden sollen? Lisa spezifiziert, dass es kein AK werden soll

d) Pilotprojekt Menstruationsprodukte

Lisa erklärt, dass man den Gesundheitsaspekt im Haushaltstopf für Hochschulsport und Gesundheit mehr ausnutzt mit einem Untertopf nur für Gesundheit für z.B. die Anschaffung von Menstruationsartikel; Man könnte so die Anschaffung deckeln, aber nicht alleine, sondern mit dem Gleichstellungsbüro zusammen; wie steht das SPK dazu?

Robin weist darauf hin, dass der Topf aus Beiträgen extra für Sport gefördert werden; Bittet da um Vorsicht; Johannes hatte den gleichen Punkt mit der Beitragsordnung, das HSG sagt nur wir müssen das fördern, solange wir das tun ist es okay; Han gibt zu bedenken, dass man auch Sport machen kann wenn man menstruiert aber nur mit Menstruationsprodukten, man schafft so also die Voraussetzungen für Sport; Robin und Johannes diskutieren über das HSG und die Beitragsordnung und darüber, ob der Stura seine Prioritäten verschiebt; längere Diskussion darüber, ob man Menstruationsprodukte aus dem Sporttopf; Jan Niklas wirft ein, dass man auch erstmal das Projekt anstoßen könnte; Lisa gibt zu bedenken, dass wir die Beitragsordnung sowieso ändern müssen; Anton schreibt Beitragsordnungsänderung für nächste StuRa-Sitzung

TOP 04 Anträge und Diskussion

a) Modalität der StuRa-Sitzungen

Jan Niklas beschreibt die aktuellen Regelungen, Präsenz mit Maskenpflicht; Camillo spricht sich dafür aus die aktuellen Regelungen beizubehalten und die Maskenpflicht gegen eine Empfehlung auszutauschen, letzterem widerspricht Johannes vehement; Han stimmt Johannes zu, zum sehen gibt es die Pausen im Freien, gerade im Herbst und im geschlossenen Raum ist Maskenpflicht das mindeste; Han ist weiter dafür es immer situativ im SPK zu entscheiden, nächste Sitzung in Präsenz; Miriam stimmt zu und meint wir sollten und an der Uni orientieren

Anton stellt den Antrag den Beschluss vom letzten SPK (online ab Inzidenz von über 200 pro 100.000) aufzuheben, aber weiterhin FFP2-Maskenpflicht bei den StuRa-Sitzungen verhängen:

8 – 0 – 0 → angenommen

b) Klausurtagung

Robin war auf vielen Klausurtagungen, vor Corona ist der StuRa möglichst vollständig mit Angestellten und Referent*innen nach Wittenberg gefahren und hat den Plan für die aktuelle Wahlperiode erstellt; Mischung aus Teambuilding und Produktivität; Sonst immer Ende Oktober; Orga ist nicht festgelegt; Die Frage des wann ist die zentrale

Johannes meint Lukas hätte wieder Lust eine Stadtführung durch Wittenberg anzubieten, fände es grundsätzlich wieder cool

Jan Niklas stellt die Frage: Wollen wir das diese Wahlperiode machen? Wann? Wie konzeptionell? Im StuRa andiskutieren; Elke pflichtet Robin bei und schlägt vor, ihr den Auftrag zu geben welches Wochenende in Wittenberg überhaupt möglich wäre ehe wir uns was ausdenken. → **Auftrag erteilt**

c) Ausschreibungen

Anton möchte dieses Jahr möglichst früh alles ausschreiben; Han meint erste Sitzung ist zu früh, aber vor der Winterpause; Lisa fragt ob die Aufwandsentschädigungen erhöht werden sollten; Anton schlägt vor das mit dem Wahlteam abzusprechen; Johannes stellt in Frage ob bei früher Ausschreibung die Stellen überhaupt noch da sind; Han widerspricht dem und findet es gut es mal zu probieren

d) fzs Fördermitgliedschaft

Jan Niklas stellt den fzs vor; Längere Debatte ob wir nicht beitreten sollen, weil wir sowieso schon viele Angebote nutzen; Das Problem ist, dass eine Vollmitgliedschaft sehr teuer ist und es von der Dimension sehr schwierig ist; Mittelweg wäre Fördermitgliedschaft mit selbstgewählten Betrag ohne Stimmrecht; Es gibt im aktuellen Haushalt einen Topf Mitgliedbeitrag SRK, der aber nicht genutzt wird; Es wird erklärt warum eine Vollmitgliedschaft so teuer ist, es orientiert sich an der Studierendenzahl

Positive Rückmeldung zu Fördermitgliedschaft mit 500€ Beitrag.

e) Kürzungen beim DAAD

Jan Niklas erklärt Situation, DAAD ist Kürzungen ausgesetzt obwohl die Ampel anderes versprochen hat; Es gab Aktionstag mit Statement und in der SRK gibt es auch Bestrebungen; Mails an Karamba Diaby und Petra Sitte wurden beantwortet, beide sind gegen die Kürzungen

f) Diskussion um Barrierefreiheit an der Universität

Anton erklärt die Situation, Hendrik Lange stellt Anfrage ans Ministerium

TOP 05 Sonstiges

Jan Niklas beantragt 100 € Verpflegungsgeld für das Teambuilding

9 – 0 – 0 → angenommen

Camillo beantragt 50€ Verpflegungsgeld für FSR-Finanzersatzung

9 – 0 – 0 → angenommen

Han erinnert an die Ausschlussklausel, vielleicht zum Anfang diesmal bringen; Han erklärt die Ausschlussklausel; Allgemeine Zustimmung; Kürzere Debatte darüber, ob Linksextremismus mit in die Ausschlussklausel zu nehmen; Anton spricht sich gegen eine Änderung der Klausel aus, die Diskussion muss vorm StuRa diskutiert werden; längere Diskussion über die Ausschlussklausel; Han schlägt Luisa vor einen Änderungsantrag zu stellen

Luisa hat keine Mail erhalten, weil es noch keine Verteiler gibt, Verteiler sind nun aktualisiert

Jan Niklas merkt an, dass die Datentonne fast voll ist

Camillo merkt an, dass sich viele FSR über den KPA beschwert haben, gibt es da ein Feedback-Gespräch? Nicht geplant, bei nächsten KPA anmerken

